



Baden-Württemberg

POLIZEIDIREKTION ULM
FÜHRUNGS- UND LAGEZENTRUM

PRESSEMITTEILUNG

8. September 2010



Ulm / Schwerer Verkehrsunfall endet tödlich

Bei einem folgenschweren Verkehrsunfall heute kurz nach 15.00 Uhr an der Überleitung Berliner Ring zur K 9915 wurde eine 42-jährige Frau getötet.

Zu dem Unfall kam es, als die 42-jährige Frau den Berliner Ring in Richtung Industriegebiet Jungingen fuhr. Auf Höhe der Ausfahrt der B 10 fuhr eine 20-jährige Pkw – Lenkerin langsam auf die K 9915 ein und missachtete hierbei den Vorrang der 42-jährigen Frau. Obwohl diese noch eine Vollbremsung veranlasste konnte sie einen Zusammenstoß nicht mehr vermeiden. Das Fahrzeug der Getöteten wurde nach links auf die Gegenfahrbahn abgewiesen, stieß dort frontal mit einem entgegenkommenden Lkw zusammen und wurde anschließend auf einen weiteren Pkw geschleudert der sich hinter dem Fahrzeug der Verursacherin befand. Die Fahrzeugführerin wurde durch den Zusammenstoß in ihrem Fahrzeug eingeklemmt und musste von der Feuerwehr befreit werden. Obwohl sie unverzüglich in die Notaufnahme eines Ulmer Krankenhauses gebracht wurde, konnten die Ärzte ihr Leben nicht mehr retten.

Die Unfallverursacherin prallte mit ihrem Pkw nach dem Zusammenstoß ebenfalls gegen den Lkw und wurde mit ihrem 6 Monate alten Säugling mittelschwer verletzt in ein Ulmer Krankenhaus gebracht. Die weiteren Unfallbeteiligten blieben durch die Zusammenstöße unverletzt. Die Straße

musste zur Unfallaufnahme und Bergung über mehrere Stunden gesperrt werden. Über den entstandenen Sachschaden können derzeit noch keine Angaben gemacht werden.

Jochen Rothenbacher